

---

Subject: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [torben](#) on Sat, 10 Mar 2007 18:41:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi zusammen,

ich denke, ihr habt über mein anliegen noch nicht geschrieben.

ich habe vor zwei wochen auf einem root-server openvz installiert. alles hat funktioniert. leider reichten mir die ressourcen nicht aus und ich bin zu 1&1 gewechselt. jetzt habe ich den "1&1 Root-Server L64" (amd64 smp).

entweder bekomme ich den kernel gar nicht eingerichtet oder -und das ist mein großer erfolg- er läuft, aber er erkennt meine eth-karte nicht.

nun bin ich kein großer kernel-profi. deshalb wollte ich fragen, ob man den ovz kernel-patch auch in den aktuellen (vorinstallierten) kernel einrichten kann.

für hilfe danke ich euch schon mal jetzt!

torben

verwendet wird:

1&1 Root-Server L64

debian sarge

---

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [curx](#) on Sun, 11 Mar 2007 10:13:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Torben,

ein paar Angaben bräuchten wir aber noch

- welche OpenVZ-Kernel Version, kommt zum Einsatz ?
  - welche Netzwerkkarte ist eingebaut, und wird nicht eingerichtet ?
  - wo sind bei der Installation weitere Probleme aufgetreten ?
- 

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [torben](#) on Sun, 11 Mar 2007 11:07:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe gerade wieder alles von der Platte entfernt und erneut aufgesetzt.  
Einmal alle Daten, die ich finden kann:

CPU0: AMD Athlon(tm) 64 X2 Dual Core Processor 3800+ stepping 02  
Raid1 SCSI

vor allen änderungen:

```
s15245010:~# uname -a
```

```
Linux s15245010 2.6.16.27-061216a #1 SMP Sat Dec 16 13:15:27 CET 2006 x86_64 GNU/Linux
```

hwinfo

53: None 00.0: 10701 Ethernet

[Created at net.88]

Unique ID: usDW.ndpeucax6V1

Parent ID: MZfG.ArY0ZwfcICD

SysFS ID: /class/net/eth0

SysFS Device Link: /devices/pci0000:00/0000:00:14.0

Hardware Class: network interface

Model: "Ethernet network interface"

Device File: eth0

HW Address: 00:30:05:f8:ec:8c

Config Status: cfg=new, avail=yes, need=no, active=unknown

Attached to: #33 (Ethernet controller)

ist eine nvidia nforce karte.

habe es mit folgenden anleitungen versucht:

[http://www.howtoforge.com/opencvz\\_debian\\_vps](http://www.howtoforge.com/opencvz_debian_vps)

kernel bootet nicht

[http://wiki.openvz.org/Installation\\_on\\_Debian](http://wiki.openvz.org/Installation_on_Debian)

netzwerkkarte wird nicht gefunden

mit debian kenne ich mich verhältnismässig gut aus. mit den kerneln und umgebung nicht so richtig!

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [curx](#) on Sun, 11 Mar 2007 11:38:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Torben,

```
hwinfo
53: None 00.0: 10701 Ethernet
  [Created at net.88]
  Unique ID: usDW.ndpeucax6V1
  Parent ID: MZfG.ArY0ZwfcICD
  SysFS ID: /class/net/eth0
  SysFS Device Link: /devices/pci0000:00/0000:00:14.0
  Hardware Class: network interface
  Model: "Ethernet network interface"
  Device File: eth0
  HW Address: 00:30:05:f8:ec:8c
  Config Status: cfg=new, avail=yes, need=no, active=unknown
  Attached to: #33 (Ethernet controller)
```

Leider sagt das nichts genaueres über den verwendeter Chip bzw. Netzwerkkarten Treiber, da dieser in dem hier verwendetem Kernel nicht als Modul einkompiliert ist.

Poste bitte die Ausgabe von:

```
# lspci | grep Ether
```

oder

```
# dmesg | grep eth0
```

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [torben](#) on Sun, 11 Mar 2007 11:46:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sorry:

```
s15245010:~# lspci | grep Ether
```

```
0000:00:14.0 Ethernet controller: nVidia Corporation: Unknown device 0268 (rev a3)
```

```
s15245010:~# dmesg | grep eth0
```

```
eth0: forcedeth.c: subsystem: 01734:10c6 bound to 0000:00:14.0
```

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [curx](#) on Sun, 11 Mar 2007 12:26:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Torben,

> eth0: forcedeth.c: subsystem: 01734:10c6 bound to 0000:00:14.0

Perfekt, das ist aussagekräftig genug

Der Treiber für Deine NIC lautet "forcedeth.ko", ist bei OpenVZ schon als Modul kompiliert, (# grep forcedeth /boot/config-"benutzer\_OpenVZ-kernel"), trage dieses in die /etc/modules ein, dann wird das Nic-Module auch sehr früh geladen, auch ohne udev/hotplug etc

```
# echo "forcedeth" >> /etc/modules
```

oder bau Dir eine INITRD, die diese Modul schon beim Bootprozess lädt!

Dann klappt das auch mit dem Netzwerk !

Nur eins noch: welcher OpenVZ Kernel wird bei Dir eingesetzt, das hast Du leider nicht mitgeteilt!

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [torben](#) on Sun, 11 Mar 2007 12:29:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe derzeit ein "jungfräuliches" system.  
hast du einen tip, welchen ich verwenden sollte?

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [curx](#) on Sun, 11 Mar 2007 12:56:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Torben,

momentan zu 2.6.18er, bald wird dieser Kernel zu "stable" werden, im git (-> <http://git.openvz.org/?p=linux-2.6.18-openvz;a=summary>), ist dieser schon als stable "getagged".

Weiterhin ist Debian 4.0 (aka etch) im Freeze-Prozess, so dass für Manche sogar gleich ein Upgrade zu etch zu bevorzugen wäre (die security updates sind auch schon verfügbar!), daher wäre mein Rat für ein neuaufgesetztes Debian OpenVZ System: Debian 4.0 (etch) und OpenVZ kernel 2.6.18.

---

Subject: Re: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?

Posted by [torben](#) on Sun, 11 Mar 2007 13:33:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jetzt auf etch umzusteigen möchte ich nicht so gerne.

habe zuerst den ovzkernel-2.6.18-smp versucht. treiber geladen und: funktioniert! klasse! danke schon einmal. leider hat er nur im noapic-modus starten können. ist bei meinem prozessor aber eigentlich nicht so optimal, oder?

habe dann den ovzkernel-2.6.9-smp probiert. treiber geladen, und: funktioniert auch ohne noapic. einziger hinweis beim bootn:

```
Setting the System Clock using the Hardware Clock as reference...
```

```
Cannot access the Hardware Clock via any known method.
```

```
Use the --debug option to see the details of our search for an access method.
```

```
System Clock set. Local time: Sun Mar 11 14:29:39 CET 2007
```

```
Running ntpdate to synchronize clockUhhuh. NMI received for unknown reason 31.
```

```
Dazed and confused, but trying to continue
```

```
Do you have a strange power saving mode enabled?
```

```
.
```

siehst du das als problem an, oder kann ich damit arbeiten?

---

---

Subject: Re: Installation auf 1&1 Root-Server L64 (war: openvz in derzeit benutzen kernel übernehmen?)

Posted by [curx](#) on Sun, 11 Mar 2007 14:26:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Torben,

in Deinem Fall zu OpenVZ-2.6.18 mit noapic.

IMHO hatten die Kernels ( < 2.6.16rc5) ein Problem mit der Uhrzeit und dem RTC Baustein bei Dual Opteron/Athlon.

---